

Covid19 Schutzkonzept für den Trainings- und Spielbetrieb des Eishockeyclub Kandersteg ab dem 27. Juli 2020

Version: 06. August 2020

Ersteller: Mathias Rösti / Philippe Hari / Stephan Gafner

Corona-Beauftragter EHC Kandersteg: Sandor Hossmann, 079 773 70 74

Kontaktperson für die zuständigen Behörden und für die SIHF.

Herr Sandor Hossmann,
Kunsteisbahn Kandersteg
Eisbahnweg 3
Postfach 21
3718 Kandersteg

Mail G : kekb@bluewin.ch / Mail P : sandor.hossmann@gmail.com

Zuständig für die Umsetzung der Präventionsmassnahmen beim Trainings- und Spielbetrieb sind die jeweiligen Team-Verantwortlichen oder Trainer!

1. VERHALTENSREGELN

Nur symptomfrei ins Training und zum Spiel

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen **NICHT** am Trainingsbetrieb teilnehmen und dürfen die Eishalle nicht besuchen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab. Der jeweilige Stufenchef ist umgehend über die Krankheitssymptome zu orientieren. Weist ein Athlet/in oder eine andere Person Krankheitssymptome auf, kann sie vom Staff jederzeit der Anlage verwiesen werden.

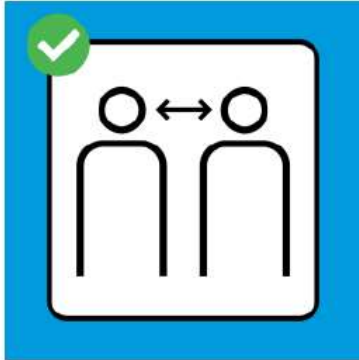


Es ist keine individuelle Prüfung auf Krankheitssymptome geplant. Die **Rückkehr** in den Trainingsbetrieb ist nur symptomfrei und mit einem negativen COVID-19 Test gestattet.

Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten. **Wo der Abstand nicht gewährleistet ist, muss eine Gesichtsmaske getragen werden.**

Auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt wieder zulässig.



Gründlich Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene.

Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.



Präsenzlisten führen / SWISS COVID-19 APP

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können.

Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt **der Club für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten**.

Die Präsenzliste der Nachwuchsabteilung erfolgt via J+S AWK.

Die Adressliste kann bei Bedarf von der J+S Datenbank/MIH Datenbank exportiert werden.

Die Spieler und der Staff der Aktiven **sind verpflichtet das Swiss Covid-19 App zu nutzen**.

Allen anderen Spielern (z.Bsp. U20 / U17) und Staffmitgliedern wird die Nutzung der App empfohlen.



<https://bag-coronavirus.ch/swisscovid-app/>



2. TRAININGS-UND SPIELBETRIEB

Transport:

- Anreise und Transporte wenn möglich individuell innerhalb der Familie organisieren.
- Bei Transporten mit dem Mannschafts-Bus gilt Maskenpflicht.
- In Privatfahrzeugen mit Passagieren aus unterschiedlichen Familien wird es empfohlen eine Maske zu tragen.

Garderoben / Garderobengänge

- Hygienevorschriften haben erste Priorität
- Die Hände werden bei jedem Eintritt desinfiziert
- Die Aufenthaltszeit in der Garderobe ist auf ein Minimum zu reduzieren und die Abstandsregel wenn möglich einzuhalten.
- Streng limitierter Zugang: Es sind nur Spieler und definierter Staff (bzw. Schiedsrichter) zugelassen, keine Eltern und Kollegen. Den Eltern der Hockeyschule und der U9 ist der Zugang nur mit Schutzmaske und nur zum Helfen beim Anziehen der Ausrüstung gestattet. Die Garderobe sowie die Korridore sind danach umgehend zu verlassen.
- Die Nutzung von Haar --/Händetrocknern und Föns ist verboten
- Es besteht ein Verbot für Ventilatoren und Trockengebläse (z.B. für Handschuhe)

Trainingsbetrieb

- Vor den Trainings wird jeweils die Körpertemperatur gemessen (U15-U20).
- In den Duschen sind die Abstandsregeln zu beachten und die Aufenthaltsdauer ist zu minimieren.
- Nur individualisierte Trinkflaschen welche jeweils nach dem Training selber gereinigt werden.
- Offene Nahrungsmittel sind verboten (nur individuelle verpackte Nahrungs-mittel/Zusatzpräparate erlaubt, Entsorgung sicherstellen).
- Für Medical Staff/Materialwarte/Reinigungs- und Entsorgungspersonal besteht eine Masken- und Handschuhpflicht.
- Die Spieler/innen behalten das Trikot bei sich. Die Trikots werden während dem Training nicht untereinander getauscht. Jeder Spieler wäscht sein Trikot nach Gebrauch wöchentlich.
- Spieler/innen befinden sich nur in den zugewiesenen Garderoben.

Spielbetrieb

Spieler / Staff

- Es werden nur zugewiesene Örtlichkeit für Heim- und Gastmannschaft sowie Schiedsrichter genutzt (Tafel mit Garderobeneinteilung beim Eingang beachten!)
- Wenn immer möglich WarmUp Off-Ice Outdoor in Kleingruppen -> Indoor Abstandsregeln einhalten
- Teams nutzen separate Eingänge für auf das Spielfeld
- Begrüssung und Verabschiedung auf dem Eis nur mit Stockgruss -> kein Fist-Bump, kein Handshake!
- Keine Gespräche/Diskussionen mit Gegenspielern, Funktionären und Schiedsrichtern
- Für Medical Staff und Materialwarte besteht eine Masken- und Handschuhpflicht.
- «Schweisstücher» zum Einmalgebrauch (Entsorgungsmöglichkeit im Bankbereich, verschliessbarer Behälter)
- Personalisierte Trinkflaschen



Funktionäre

- Abstandsregeln gelten auch für alle Arbeitsplätze, sonst Maskenpflicht (Ausnahme Speaker)
- Das Personal ist auf ein Minimum zu reduzieren (nur so viel wie nötig)
- Maskenpflicht für alle «externen Kontakte» mit Schiedsrichtern, Coaches etc.
- Für die Funktionäre bei der Strafbank gilt Masken und Handschuhpflicht.
- Im Zeitnehmerhaus müssen genügend Masken für die Schiedsrichter bereitgestellt werden sowie Desinfektionsmittel für die Hände zur Verfügung stehen.
- Die Entsorgungsmöglichkeit im/beim Zeitnehmerhaus muss sichergestellt werden (verschliessbarer Behälter)

Gastronomie

- Verpflegung im Restaurant/Kantine (Gastro-Schutzkonzept des Bundes ist strikte einzuhalten)
- Der Betrieb des Restaurants Sport Pub erfolgt durch eine eigenständige Firma. Diese ist verantwortlich für den ordnungsgemässen Betrieb und ein vorschriftsgemässes Schutzkonzept.

3. WEITERE BESTIMMUNGEN

- Das Konzept des EHC Kandersteg unterliegt dem Rahmenschutzkonzept der Regio League.
- Anpassungen werden laufend vorgenommen und es gilt die Einhaltung der aktuellen Bestimmungen.
- Zudem ist das Sicherheitskonzept der «Kunsteisbahn Kandersteg» zu beachten und den Weisungen strikte Folge zu leisten.
- Jeder ist grundsätzlich für seine eigene(n) Schutzmaske(n) verantwortlich. Eine Schutzmaske kann höchstens einen Tag getragen werden.
- Für alle finanziellen Aufwendungen in Folge einer Erkrankung haftet jeder Spieler selber.

Rückkehr aus dem Ausland

Aus Ländern und/oder Gebieten, die vom Bund mit Quarantäneauflagen belegt sind:

[\(die Liste dieser Länder ist laufend auf der Webseite des BAG zu überprüfen\)](#)

- 10 Tage Quarantäne zu Hause
- Vor Rückkehr zum Team: PCR Test
- Information über die in der Schweiz gültigen Hygiene / Distanzmassnahmen

Aus allen anderen Ländern

- Symptomatisch:
- Bis das Resultat des PCR Test bekannt ist, Quarantäne! Danach gemäss Standard Prozedere.

Ohne Symptome:

- Eingliederung in die übrige Mannschaft

4. EINVERSTÄNDNISEERKLÄRUNG

Jeder Spieler / Nachwuchsspieler resp. die gesetzliche Vertretung ist verpflichtet eine Einverständniserklärung zu unterzeichnen:

https://www.sihf.ch/media/17868/anhang-2_einverstaendniserklaerung-fuer-nachwuchsspieler_d.pdf